



Parklichtspiele Buckow
Wriezener Straße 1
15377 Buckow



Buckowina e. V.
Wriezener Straße 5
15377 Buckow

Pressekontakt
Nicolas Flessa
+49 1577 1412995
flessa@buckowina.de

PRESSEMITTEILUNG

gefördert durch

Uraufführung der ersten Spielfilmproduktion des FFA-geförderten Projekts »Kinder machen Kino« in den Parklichtspielen Buckow



BUCKOW. Gemeinsam mit dem Buckowina e.V. führten die Parklichtspiele im August 2026 einen einwöchigen Filmworkshop mit Kindern aus Märkisch-Oderland durch. Unter der Leitung des Pädagogen Kurt Hofmann und des Regisseurs Nicolas Flessa drehten 11 Schülerinnen und Schülern im Alter von 11 bis 13 Jahren einen Kurzspielfilm in Buckow, Waldsiefersdorf, Dahmsdorf und Kostrzyn nad Odrą (Küstrin).



Das Ergebnis des Sommerferienworkshops ist ein 25-minütiger Kurzspielfilm mit dem Titel »da wo wir sind«. Er wird in Anwesenheit der Darstellerinnen und Darsteller am 20. September 2026 um 13:00 Uhr in den Parklichtspielen Buckow uraufgeführt.

Ehrengast ist der 1936 im damaligen Küstrin geborene Klaus Thiel, der eine Rolle in dem Film übernommen hat; das Filmgespräch moderiert Claudia Weber, Professorin für Europäische Zeitgeschichte an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder).

Partizipative Filmbildung in Buckow

Seit 2026 führen die Parklichtspiele und der Buckowina e.V. Filmworkshops für Kinder und Jugendliche in Buckow durch. Das erste Projekt, ein fünfminütiger Kurzspielfilm mit dem Titel »Die Neue«, wurde am 4. Juni 2026 in den Parklichtspielen uraufgeführt.

Durch die aktive Beteiligung an einer vollständigen Filmproduktion erwerben die Teilnehmenden praktische Medienkompetenz und erleben kulturelle Bildung als gestaltbaren Prozess. Langfristig sollen die Teilnehmenden in die Lage versetzt werden, eigene mediale Projekte selbstständig oder gemeinsam mit Gleichaltrigen umzusetzen.

Im Mittelpunkt unserer Filmworkshops steht die Förderung ästhetischer Ausdrucksfähigkeit: Die Kinder lernen, eigene Ideen in Geschichten zu übersetzen, visuell zu erzählen und unterschiedliche gestalterische Mittel bewusst einzusetzen. Gleichzeitig werden kreative Problemlösungsfähigkeiten und narrative Kompetenzen gestärkt.

Darüber hinaus fördert das Projekt soziale Kompetenzen. Die gemeinsame Realisierung eines Films erfordert die Fähigkeit zu produktiven Absprachen, Kompromissfähigkeit, Verantwortungsübernahme und Teamarbeit. Die Teilnehmenden erleben, wie kreative Ergebnisse gemeinschaftlich entstehen und unterschiedliche Fähigkeiten gleichwertig eingebracht werden können.

Ein weiteres Ziel besteht in der Förderung kritischer Medienkompetenz. Die Teilnehmenden lernen spielerisch, digitale Plattformen nicht nur konsumierend zu nutzen, sondern Inhalte hinsichtlich Wirkung, Glaubwürdigkeit und Verantwortung zu reflektieren.

Das Projekt »Kinder machen Kino« wird gefördert von der Filmförderungsanstalt des Bundes (FFA), der Sparkasse Märkisch-Oderland sowie der Beisheim Stiftung. Teil der Förderung ist ein weiterer Filmworkshop für Kinder im Alter von 9-10 Jahren, der in der zweiten Jahreshälfte stattfinden wird.